

Präsidentin des Nationalrates
Mag.^a Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

Wien, am 30. Juni 2014

Geschäftszahl:
BMFJ-510000/0063-BMFJ - PA/2014

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

in Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 1433/J betreffend Kosten infolge der durch die Schaffung des BMFJ erforderlichen Namensänderungen und Umbenennungen, welche die Abgeordneten Anneliese Kitzmüller und weitere Abgeordnete am 30. April 2014 an mich gerichtet haben, stelle ich als Bundesministerin für Familien und Jugend fest:

Antwort zu Frage 1), 2), 4) – 8), 13) – 17), 22) – 26) und 30) – 33)

Betreffend Auftragsvergabe zur grafischen Gestaltung diverser Vorlagen ergingen zwei Aufträge:

Mit dem Projekt „Corporate Identity / Logoentwicklung / Entwicklung Drucksorten“ wurde die Fa. LOWE GGK, Mariahilferstr. 17, 1060 Wien beauftragt. Der Auftrag umfasste die Entwicklung eines Corporate Identity, eines Logos sowie von Drucksorten (Briefpapier, Visitenkarten, Roll-ups, E-Mail-Signatur und Türschild). Hierfür entstanden Kosten in Höhe von Euro 15.000,-- (inkl. gesetzl. MwSt.).

Mit dem Folgeauftrag betreffend „Geschäftsausstattung“ wurde die Erstellung von Kuvert-Vorlagen sowie von Mutationen betreffend Briefpapier, Visitenkarten und Schilder beauftragt.

Für die genannten Leistungen fielen Kosten in der Höhe von Euro 8.580,-- an (inkl. gesetzl. MwSt.).

Die Auftragsvergaben erfolgten entsprechend den einschlägigen Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes i.d.g.F.

Antwort zu Frage 3), und 9) – 11)

Insgesamt wurden 5.900 Stück Visitenkarten für das Ressort in der zentralen Kopierstelle des BMLFUW gedruckt, die Kosten dafür beliefen sich auf Euro 136,16,-- (inkl. gesetzl. MwSt., exkl. Personalkosten). Für die Entsorgung alter Visitenkarten sind keine Kosten entstanden.

Antwort zu Frage 12), und 18) – 20)

Insgesamt wurden 11.000 Blatt Briefpapier für das Ressort durch die AV+Astoria Druckzentrum GmbH bedruckt, die Kosten dafür beliefen sich auf insgesamt Euro 632,02,-- (inkl. gesetzl. MwSt.). Für die Entsorgung des alten Briefpapiers sind keine Kosten entstanden.

Antwort zu Frage 21), und 27) – 29)

Insgesamt wurden 24.000 Stück Briefumschläge für das Ressort durch die Österreichische Kuvertindustrie GmbH bedruckt, die Kosten dafür beliefen sich auf Euro 1.923,24,-- (inkl. gesetzl. MwSt.). Für die Entsorgung der alten Briefumschläge sind keine Kosten entstanden.

Antwort zu Frage 34 – 41)

Wegweiser und Hinweisschilder wurden durch die LOWE GKK hergestellt, die Kosten dafür beliefen sich auf Euro 1.513,92,-- (inkl. gesetzl. MwSt.).

Türschilder wurden in der Zentralen Kopierstelle des BMLFUW hergestellt, die Kosten dafür beliefen sich auf Euro 25,62,-- (inkl. gesetzl. MwSt., exkl. Personalkosten).

Der Zeitaufwand für Abnahme und Anbringung betrug jeweils 4 Stunden und wurde auf Grund des Verwaltungsübereinkommens vom 27. Februar 2014 zwischen dem BMLFUW und dem BMFJ hausintern durch das BMLFUW umgesetzt.

Für die Entsorgung der alten Wegweiser und Türschilder sind keine Kosten entstanden.

Mit besten Grüßen

Dr. KARMASIN

4 von 4	Signaturwert 	RtlNvlwLyPrinqBYMNdA03CXBnkn49R+ku4fagkcnHvokubGxzmAyZYTqxL7RxRmDYo sQkJhhEH27AE7ITJcYbHeTaGpP38s4nqblPkUqnlZuh+TLc6lx01byhylKhcWU+UQzbe0H8pUdJF HXm7RZonVCnBHFHlgKhzER3bcDImC/9nxPFerK7lo4oWBcEqB6WqZktGLQHqBldk5hWhTdUkSYuhs CessMukoLonLr+eEwd1PrnLQP8+WkEEVa8cWylkAugcrY75ZFqD9AVBa08GqFpLcieegUqZnelk2g BilCnPzDkiPk1bqX9loymumKNrqJ53JYjg==
Unterzeichner	Bundesministerium für Familien und Jugend	
Datum/Zeit-UTC	2014-06-30T13:31:28+02:00	
Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02, O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT	
Serien-Nr.	1192254	
Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:binaer:v1.1.0	
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.	
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at/ . Die Bildmarke und Hinweise zur Verifikation eines Papierausdrucks sind auf http://www.help.gv.at/ veröffentlicht.	